

BUNDESMINISTERIN FÜR SOZIALE SICHERHEIT
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ
Ursula Haubner

XXII. GP.-NR

2618 /AB

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

(5-fach)

2005 -04- 08

zu 2646 /J

GZ: BMSG-10001/0058-I/A/4/2005

Wien, 06.04.2005

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 2646/J der Abgeordneten Weinzinger, Freundinnen und Freunde** wie folgt:

In einer Vielzahl von Studien wird deren Ergebnis auch nach Geschlechtern differenziert dargestellt. Da in der Einleitung der parlamentarischen Antrag auf geschlechtsspezifische Themen abgestellt wird, wurden in die Beantwortung jedoch nur Studien aufgenommen, deren wesentlicher Inhalt geschlechtsspezifisch ausgerichtet ist.

Frage 1:

Nachstehende geschlechtsspezifische Studien wurden im Jahr 2003 in Auftrag gegeben:

- Wissenschaftliche Grundlagen der Buben- und Burschenarbeit (Auftragnehmer: Bietergemeinschaft Palz&Partner KEG, IKM Allan Guggenbühl AG),
- Lebenswelten Vater/Kind, positive Väterlichkeit und männliche Identität (Auftragnehmer: Institut für psychosoziale Gesundheit, Salzburg),
- Jugendliche Familienfähigkeit unter besonderer Berücksichtigung der Väterthematik (Auftragnehmer: Ludwig Boltzmann Institut für Politik und zwischenmenschliche Beziehungen, Wien),
- Auswirkungen von Scheidung auf Kinder, Frauen und Männer (Auftragnehmer: Institut für Pflege- und Gesundheitsforschung, Universität Linz),
- Evaluation des Kinderbetreuungsgeldes, Teil II (Auftragnehmer: Österreichisches Institut für Familienforschung).

Frage 2:

Nachstehende geschlechtsspezifische Studien wurden im Jahr 2003 fertig gestellt:

- Suizide von Männern in Österreich,
- Vaterentbehmung,
- Scheidungsfolgen für Männer,
- Bericht zur Lage der Jugend in Österreich/Teil A – Jugendradar,
- Mikrozensus Sonderprogramm „Fragen zur Familie“,
- Mikrozensus Sonderprogramm „Haushaltsführung, Kinderbetreuung, Pflege“.

Frage 3:

Nachstehende geschlechtsspezifische Studien wurden im Jahr 2004 in Auftrag gegeben:

- Betreuungsleistungspension – „Alters-Grundsicherung“ unter Berücksichtigung der Betreuung von Kindern und der Pflege von Angehörigen (Auftragnehmer: Institut für höhere Studien, Wien),
- Geschlechtsspezifische Disparitäten im Jugendalter (Auftragnehmer: Statistik Österreich),
- Beschäftigte im Alten- und Behindertenbereich (Auftragnehmer: Österreichische Bundesinstitut für Gesundheitswesen - ÖBIG).

Frage 4:

Nachstehende geschlechtsspezifische Studien wurden im Jahr 2004 fertig gestellt:

- Jugendliche Familienfähigkeit unter besonderer Berücksichtigung der Väterthematik,
- Männerarbeit in Österreich,
- 1. Österreichischer Männergesundheitsbericht
- „MERI – Mapping existing research and identifying knowledge gaps concerning the situation of older women in Europe“ (Die Lebenssituation älterer Frauen - Wissen und Wissenslücken bezüglich der Situation älterer Frauen in Europa).

Frage 5:

Für das Jahr 2003 ergeben sich nachstehende Aufwendungen für geschlechtsspezifische Publikationen:

- Wissenschaftliche Grundlagen der Buben- und Burschenarbeit: 24.499 €,
- Lebenswelten Vater/Kind, positive Väterlichkeit und männliche Identität: 41.909,70 €,
- Jugendliche Familienfähigkeit unter besonderer Berücksichtigung der Väterthematik: 30.000 €,
- Auswirkungen von Scheidung auf Kinder, Frauen und Männer: 30.000 €,
- Bericht zur Lage der Jugend in Österreich Teil A: Jugendradar: 67.573 €,
- Männerarbeit in Österreich: 72.672,83 € und zusätzlich 24.695,01 €, die aber erst im Jahr 2004 als Druckkosten angefallen sind,
- 1. Österreichischer Männergesundheitsbericht: 87.440,58 € und zusätzlich 12.927,18 €, die aber erst im Jahr 2004 als Druckkosten angefallen sind,
- Evaluation des Kinderbetreuungsgeldes, Teil II: 30.000 €,
- Mikrozensus Sonderprogramm „Fragen zur Familie“: 2.659,50 €,
- Mikrozensus Sonderprogramm „Haushaltsführung, Kinderbetreuung, Pflege“: 14.830 €.

Frage 6:

Für das Jahr 2004 - die Aufwendungen für das Jahr 2003 wurden bereits bei der Beantwortung der Frage 5 dargestellt - ergeben sich nachstehende Aufwendungen für geschlechtsspezifische Publikationen:

- Wissenschaftliche Grundlagen der Buben- und Burschenarbeit: 83.519 €,
- Lebenswelten Vater/Kind, positive Väterlichkeit und männliche Identität: 96.344,30 €,
- Jugendliche Familienfähigkeit unter besonderer Berücksichtigung der Väterthematik: 55.236,66 €,
- Auswirkungen von Scheidung auf Kinder, Frauen und Männer: 29.957 €,
- Girls go Business (www.bmsg.gv.at): keine Kosten,
- Betreuungsleistungspension - „Alters-Grundsicherung“ unter Berücksichtigung der Betreuung von Kindern und der Pflege von Angehörigen: 10.000 €,
- Mentoring - eine Strategie zur Frauenförderung im Öffentlichen Dienst: 6.000 €,
- Evaluation des Kinderbetreuungsgeldes, Teil II: 45.343 €.

Frage 7:

Derzeit ist geplant, eine Studie zum Thema „Gender Mainstreaming und geschlechtssensible Ansätze in der außerschulischen Jugendarbeit in Österreich“ in Auftrag zu geben, wobei der Auftragnehmer noch nicht bekannt ist.

Frage 8:

Es ist geplant, dass nachstehende Studien im heurigen Jahr fertig gestellt werden:

- Geschlechtsspezifische Disparitäten im Jugendalter,
- Betreuungsleistungspension – „Alters-Grundsicherung“ unter Berücksichtigung der Betreuung von Kindern und der Pflege Angehöriger,
- Wissenschaftliche Grundlagen der Buben- und Burschenarbeit,
- Lebenswelten Vater/Kind, positive Väterlichkeit und männliche Identität,
- Auswirkungen von Scheidung auf Kinder, Frauen und Männer.

Frage 9:

Nach derzeitigen Stand sind für die Publikation „Alters-Grundsicherung“ Aufwendungen in der Höhe von 35.000 € zu erwarten, wobei die für diese Publikation in der Hausdruckerei voraussichtlich anfallenden Kosten in diesem Wert noch nicht enthalten sind.

Für die Evaluation des Kinderbetreuungsgeldes, Teil II werden im Jahr 2005 125.572 € aufgewendet werden, wobei geplant ist, die Ergebnisse dieser Studie im Jahr 2006 zu publizieren.

Die Kosten einer allfälligen Publikation der Studie „Beschäftigte im Alten- und Behindertenbereich“ können derzeit noch nicht geschätzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

